

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/51

Verantwortliche/r:  
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:  
51/030/2021

## **Anpassung der Bedarfsanerkennung (24 Krippenplätze und 50 Kindergartenplätze) für die Schaffung von Krippen- und Kindergartenplätzen im Stadtteil Rathenau/Röthelheim**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	22.04.2021	Ö	Gutachten	
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	05.05.2021	Ö	Gutachten	
Stadtrat	12.05.2021	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Die Bedarfsanerkennung für zwei Krippengruppen mit insgesamt 24 Plätzen und zwei Kindergartengruppen mit insgesamt 50 Plätzen für den Stadtteil Rathenau (U3-Planungs-bezirk: G-Röthelheim und Südgelände; U6-Planungsbezirk: 8-Innenstadt III) aus dem Beschluss 512/058/20218 wird insoweit abgeändert, als das Vorhaben nicht mehr an einen Neubau durch die DAWONIA (vormals GBW-Gruppe) gebunden ist.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Zügige Fortführung der Ausbauplanung/Platzschaffung für den Stadtteil Rathenau im angrenze den Stadtteil Röthelheim um die Versorgung mit Krippen- und Kindergartenplätzen vor Ort zu gewährleisten.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im Zuge einer Großmodernisierung des Wohnareals in der Hans-Geiger-Straße beabsichtigte der Bauträger DAWONIA in Absprache mit dem Jugendamt den Bau einer viergruppigen Kindertageseinrichtung. Die Bauplanung auf dem Grundstück gestaltet sich u.a. aufgrund von bau- und nachbarschaftsrechtlichen Problemen als schwierig. Daher konnte mit dem Bau noch nicht begonnen werden, auch die Planungen sind in einem recht frühen Stadium. Mit einem zeitnahen Betriebsbeginn kann nicht gerechnet werden.

In Absprache zwischen der Verwaltung des Jugendamts und DAWONIA verfolgt diese nun das Projekt nicht mehr weiter.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

In fußläufiger Entfernung hat die Pisot & Schallner GbR. die neue Kindertageseinrichtung „Kita ErdenKindER im Röthelheimpark“ in der Paul-Gordan-Straße 13 (U3-Planungsbezirk: G-Röthelheim und Südgelände; U6-Planungsbezirk: 5-Röthelheim) mit bereits 36 Krippenplätzen in

privater Trägerschaft eröffnet. Der Zulauf vor Ort ist sehr groß, die Plätze sind gefragt. Eine Ausweitung des Angebots mit 50 Kindergartenplätze ist bereits seitens des Trägers angedacht.

Der „Übertrag“ der Bedarfsanerkennung auf die Einrichtung der Pisot & Schallner GbR. „Kita ErdenKindER im Röthelheimpark“ führt dazu, dass zeitnah bis September 2021 die benötigten Plätze vor Ort geschaffen werden können. Investitionskosten und –zuschüsse sind nicht notwendig, da die Räumlichkeiten bereits vorhanden sind. Die Familien aus dem Stadtteil Rathenau können die Einrichtung im Stadtteil Röthelheim mühelos erreichen. Neben der gesamtstädtischen Wirkung ist damit auch die Deckung des kleinräumigen Bedarfs sichergestellt.

#### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

#### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

#### Anlagen:

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang